

„Flächenknappheit“

Ausbau Erneuerbarer Energie und landwirtschaftliche Fläche

**Veranstaltungsreihe Innenentwicklung
(SUSTIL)**

am 10.01.2024 in Amelinghausen

Zur Person:

Kai Clauswitz

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Bezirksstelle Uelzen

Leiter Team Ländliche Entwicklung und Team Umwelt

Wilhelm-Seedorf-Straße 3

29525 Uelzen

am 10.01.2024 in Amelinghausen

Das Thema beschäftigt uns sehr...

Energieerzeugung in der Freifläche - rechtliche Rahmenbedingungen

Aus betrieblicher Sicht ist die Energieerzeugung in der Freifläche Chance und Wagnis, für die Planenden, Investitionsmutigen und genehmigenden Akteure.

In unserem Seminar legen wir den Fokus auf die Freiflächen-PV und die baurechtlichen Grundlagen. Wir stellen die aktuelle, genehmigungsrechtliche Situation dar. Aspekte, die Ihnen vor dem Einstieg in eigene Planungsvorgaben oder Flächenbereitstellungen bekannt sein sollten.

am 15.11.2023

Flächennutzung Niedersachsen – Statistik

<u>Nutzung</u>	<u>%-Wert</u>
Vegetationsfläche	83
-> Agrarfläche	58
-> Waldfläche	22
-> Gehölz, Heide, Moor, Sumpf und Unland	3,0
Siedlung&Verkehr	14
sonstiges	3,0

100 % = 4,7 Mio ha

Flächenverbrauch Nds./ Tag ca. 6 ha (Mittel 2019 -2022)

Nutzungsdruck auf der Fläche I

... leistungsfähige und
bedarfsgerechte Infrastruktur,
Siedlung, Verkehr, etc.

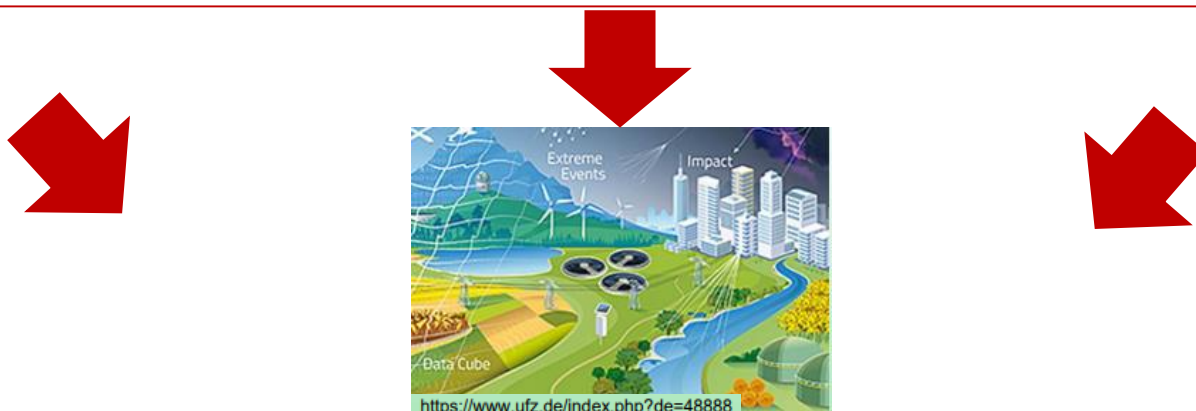
... Rohstoffgewinnung

...Lebensmittelproduktion &
Versorgungssicherheit (regional, extensiv,
nachhaltig)

...nachwachsende Rohstoffe –
Dekarbonisierung!

...**Naturschutz und Landschaftspflege (Erholung):**

- Nds. Weg -> 10 % Offenland-Ziel Biotopverbund
- Schutz von Oberflächengewässern über
Abstandsauflagen, Renaturierung von Gewässern
mit ihrem funktionalen Umfeld
- Waldmehrung
- Grünlandmehrung, Schutz organischer Böden und
- Moorrenaturierung, Wiedervernässung
- Landschaftswasserhaushalt und
Landschaftstemperatur resilienter gestalten
- Forderung nach mehr „Wildnis“
- Eingriffsregelung §14 BNatSchG



Nutzungsdruck auf der Fläche II

Bericht LK CUX Nordsee-Zeitung, 04.06.2021



Pläne für Mega-Solarpark in Bokel vorgestellt

Wird in der Gemeinde Bovenstedt künftig Solarstrom im großen Stil produziert? Mehr als nach den Plänen des Unternehmens Solarpark aus Bokel geht für die Fläche vor. Die Solaranlage von zwei Parks in Bokel in einer Größe von 15 Hektar könnten mehr als 14000 Haushalte versorgen. Die Pläne für eine weitere Anlage sollen auf großes Interesse – es gibt aber auch noch Kritik.

Die Solaranlage soll im Sommer 2021 fertiggestellt werden. Die Pläne für eine weitere Anlage sollen auf großes Interesse – es gibt aber auch noch Kritik.

Die Solaranlage soll im Sommer 2021 fertiggestellt werden. Die Pläne für eine weitere Anlage sollen auf großes Interesse – es gibt aber auch noch Kritik.

Und jetzt:

...Erneuerbare Energie auf mind. 0,47 % der Landesfläche, insbesondere Photovoltaik

Artikel Bremervörder Zeitung, Juli 2021



Da sind wir uns einig, dass man das planen muss und nicht den Eigentümern überlässt. Erster Kreisrat Torsten Löhring

Solarparks: Kreis soll sich positionieren

Die Solarparks sollen sich bei landwirtschaftlichen Betrieben... Solarparks: Kreis soll sich positionieren



Foto: WVE/Res, www.niem-pfalz.de



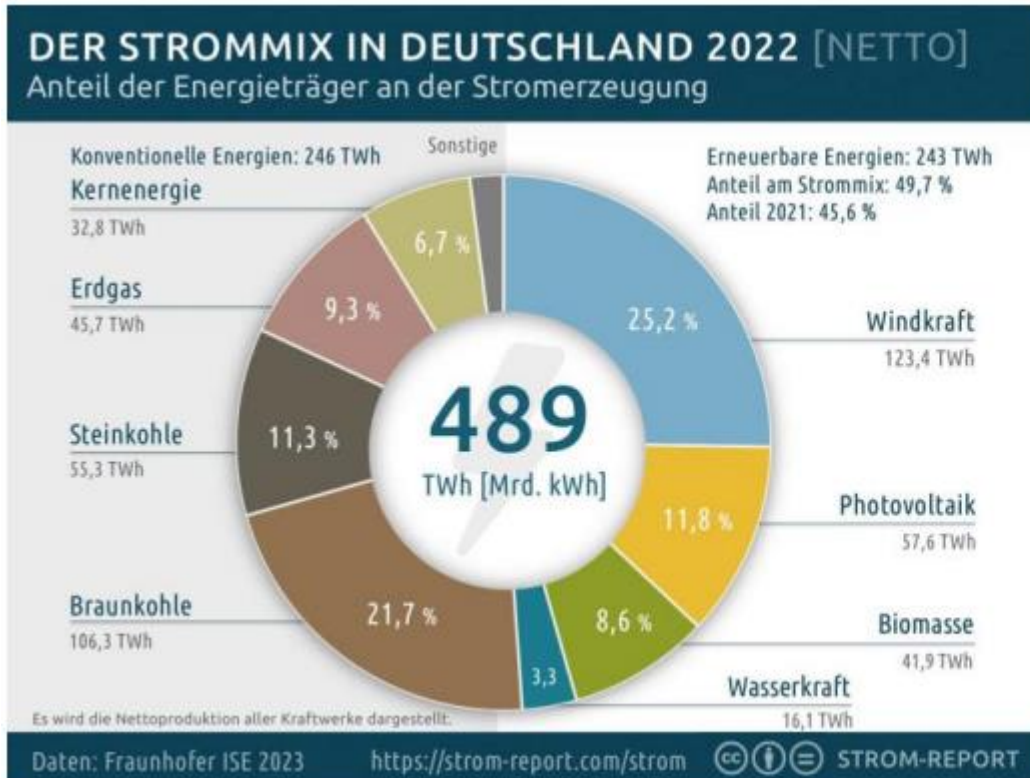
<https://www.ufz.de/index.php?de=48888>

- Ausbauziele
- Bau- und Planungsrecht
- LWK „Point of View“

Besondere Anlagen: Agri – PV



FF-PV - Wo stehen wir, wo geht die Reise hin?



www.strom-report.de

Anteil Erneuerbare Energien (Strom)

2022 = 49,7%

Ziel 2030 = 65 % (EEG 2021)

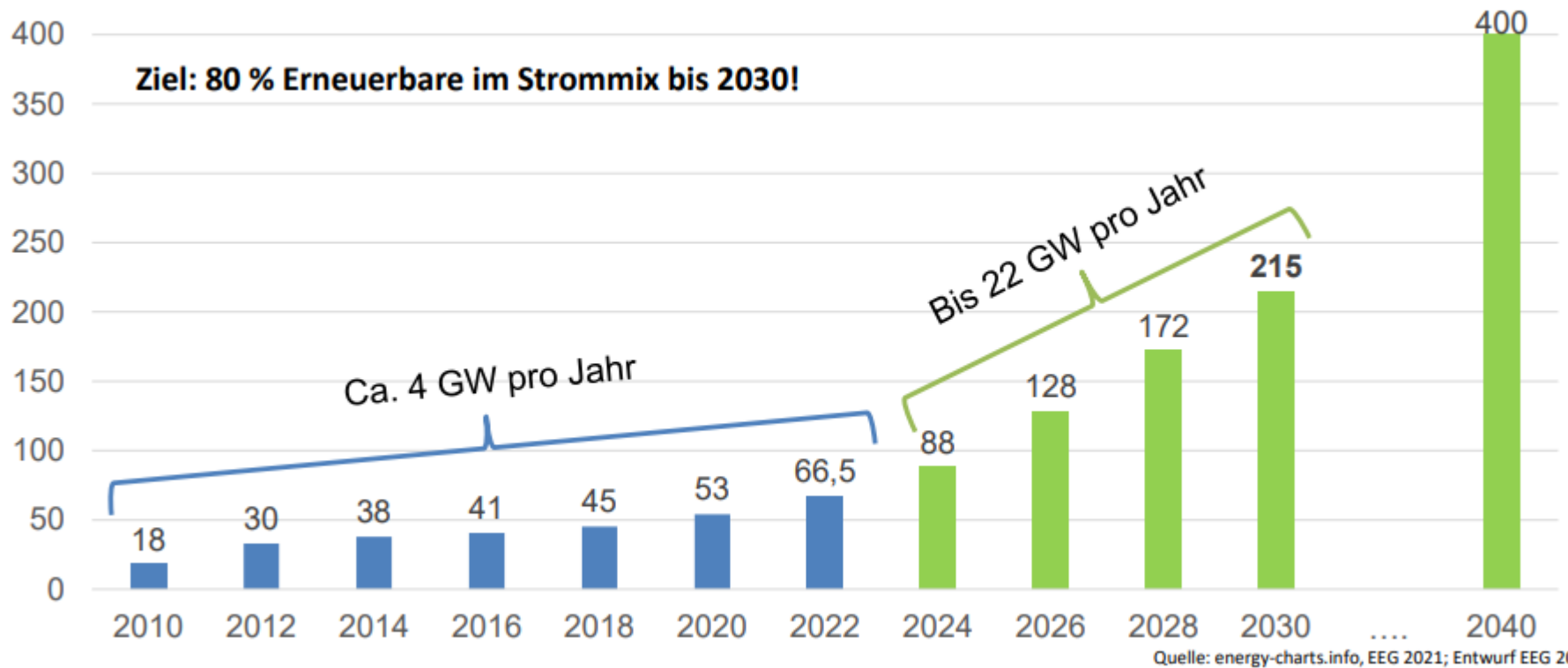
Ziel 2030 = 80 % (EEG 2023*)

+ Erhöhung Strombedarf zu erwarten
(e-Mobilität, Wärmepumpen usw.)

*beschlossen im Bundestag u. Bundesrat
07.07.2022/08.07.2022

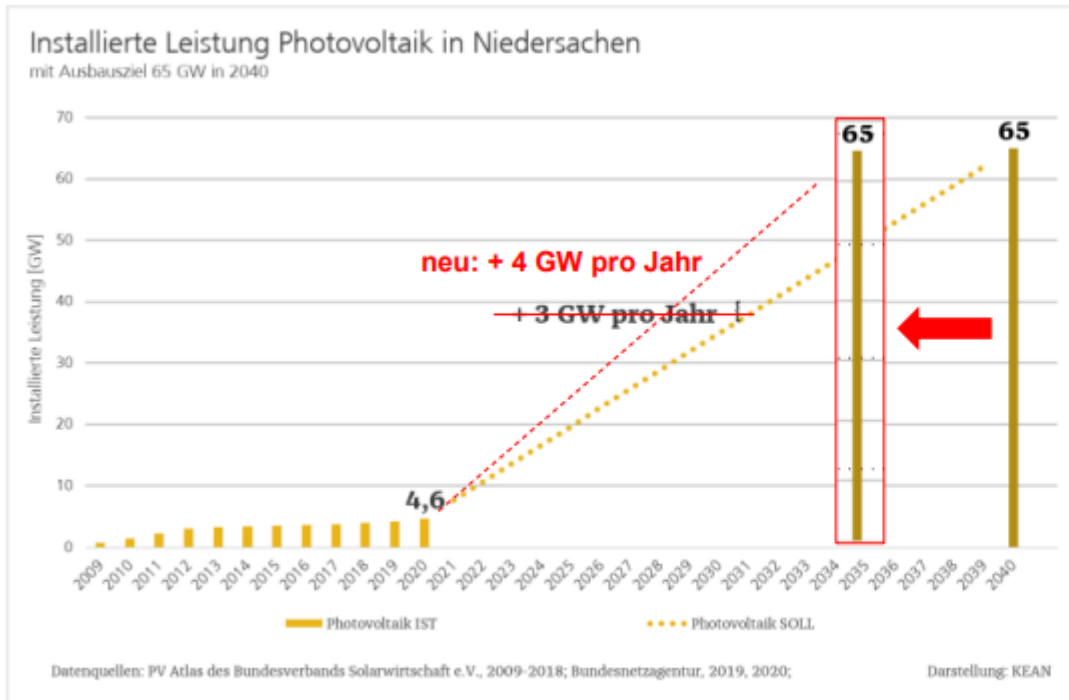
FF-PV - Wo geht die Reise hin?

Ausbaupfade für PV EEG 2023 (Install. Leistung in GW)



FF-PV - Wo geht die Reise hin?

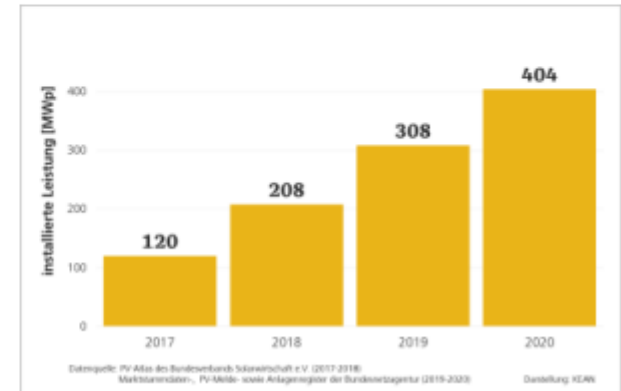
Ausbaupfade für PV EEG 2023 (Install. Leistung in GW)



Quelle: KEAN, verändert

Niedersächsisches Klimaschutzgesetz:
(novelliert in 2022)

- bis **2035** etwa **65 GW Photovoltaik**
- mindestens 15 GW auf Freiflächen
- 50 GW auf bereits versiegelter Fläche
- Bis 2033: 0,47 % der Landesfläche



Planungsrechtlicher Rahmen

Freiflächen-PV (und Agri-PV)

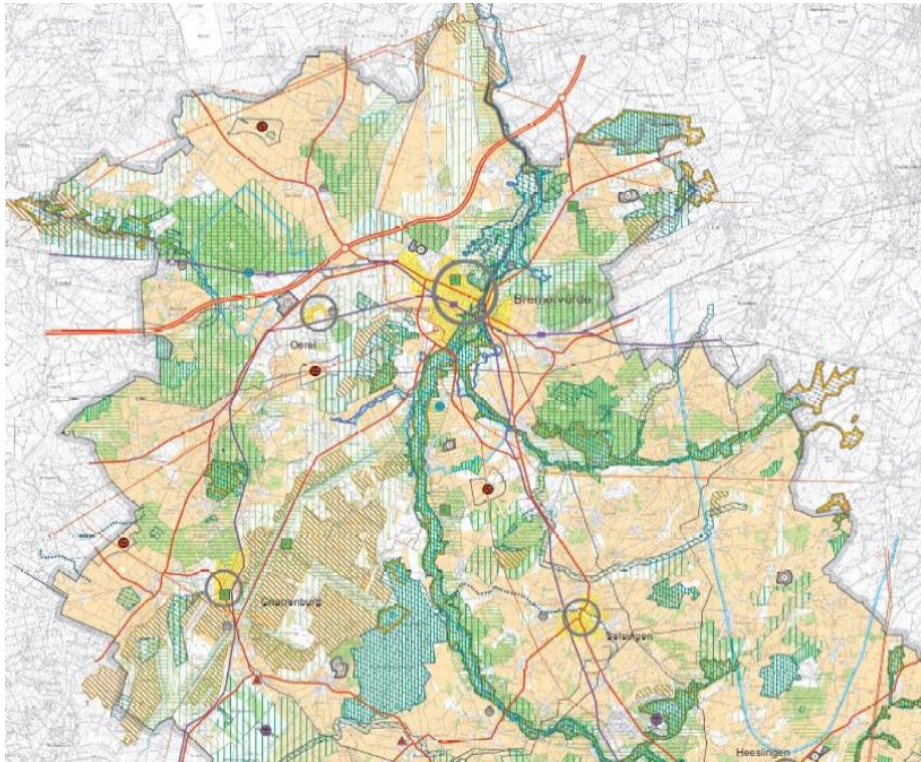
privilegierte Vorhaben gem. §35 (1) BauGB

- 200 m-Streifen entlang von Autobahnen oder Schienenwegen des übergeordneten Netzes (§35 (1) 8b)) (seit 01/2023)
 - Agri-PV an lw. oder gartenbaul. Betriebsstandorten zur Größe von insgesamt 2,5 ha (§35 (1) 9) (seit 07/2023)
- Antrag wird direkt bei der zuständigen Baugenehmigungbehörde (i.R. Landkreis) eingereicht

außerhalb der Privilegierung: Bauleitplanung

- Entscheidung liegt in den Händen der Gemeinden
- (kommunale Planungshoheit)
- (Bebauungsplan (Sondergebiet FF-PV), i.d.R. §30 (2) BauGB – vorhabenbezogener B-Plan)
- Ziele der Landesraumordnung müssen beachtet werden (z.B. bis September 2022 noch Ausschluss auf Vorbehalt Landwirtschaft, nun geöffnet)
- weiterer Rechtsrahmen muss beachtet werden (Naturschutz usw.)

Planungsrechtlicher Rahmen – RROP/ LROP (FF-PV)



LROP 2022, Punkt 4.2.1:

„Soll“-Regelung

(„Vorbehaltsgebiete Landwirtschaft sollen hierfür nicht in Anspruch genommen werden“)

→ **Abwägung**

Hinweis:

(§2 EEG 2021, 2023:

überragendes öff. Interesse an EE, EE dienen der öffentlichen Sicherheit):

EE sollen als vorrangiger Belang in die Schutzgüterabwägung eingebracht werden

LWK Point of View Erneuerbare Energie in der Freifläche

1. Steuerung (pro-aktiv)

- Potenzial- und Bedarfsplanung
- Erarbeitung v. Kriterienkatalogen
- oder Potenzialflächenkatastern

Mit der Ldw.
Fachbehörde!

2. Ernsthafte Auseinandersetzung mit dem Belang Landwirtschaft

3. Integratives, ganzheitliches Landnutzungsmanagement & synergiebezogenes Handeln

- klares politisches Leitbild, Planbarkeit, Verlässlichkeit (Strategie)
- relevante Rechtsrahmen harmonisieren
- Landschaftsräume als funktionale Ebene definieren
- Inter-Institutionelle Zusammenarbeit
- Interdisziplinäre Schnittstellen und ggf. nicht vorhandene „Funktionen“ identifizieren

Planungsrechtlicher Rahmen – LWK Beteiligung

Genehmigungsverfahren Freiflächen-PV (und Agri-PV)

privilegierte Vorhaben gem. §35 (1) BauGB

- 200 m-Streifen entlang von Autobahnen oder Schienenwegen des übergeordneten Netzes (§35 (1) 8b)) (seit 01/2023)
- Agri-PV an lw. oder gartenbaul. Betriebsstandorten zur Größe von insgesamt 2,5 ha (§35 (1) 9) (seit 07/2023)

Beteiligung/Einbindung LWK

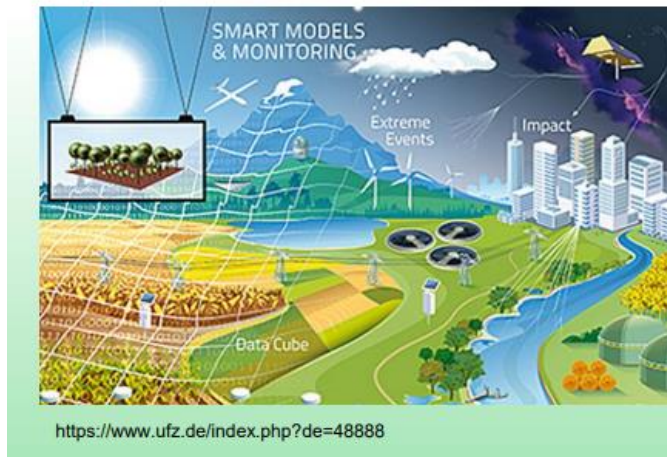
- Beteiligung Fachbehörde oder TöB,
- ggf. agrarstrukturelles Gutachten für Vorhabenträger als Antragsunterlage (Ing.)

Beteiligung Fachbehörde
(Prüfung Privilegierungsvoraussetzungen gem. §35 (1) 1 oder 2 BauGB)

außerhalb der Privilegierung: Bauleitplanung

- Beteiligung TöB
- Beteiligung Fachbehörde bei Abstimmung Kriterien bauleitplanerischer Steuerung
- Ing.: Mitwirkung bei bauleitplanerischer Steuerung
- Ing.: agrarstrukturelles Gutachten für Vorhabenträger als Antragsunterlage (Ing.)

Landnutzungsmanagement - nachhaltig & ganzheitlich



- ✓ **Wandel annehmen**
- ✓ **Multifunktionalität erkennen**
- ✓ **Effizienz sicherstellen**
- ✓ **Resilienzen schaffen**
- ✓ **Synergien nutzen**
- ✓ **Produktivität erhalten**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !